
Subject: Haarausfall durch Pilzbefall der Kopfhaut?
Posted by [Bine64](#) on Tue, 26 Aug 2008 09:29:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

war vor ca. 3 Wochen wegen juckender, schuppender Kopfhaut in Zusammenhang mit Haarausfall bei meinem Hautarzt. Er guckte sich die Kopfhaut an und zog mir an den Haaren, um zu testen ob dabei schon welche mit ausgehen. Er schmiss sehr schnell die Diagnose "seborrhoisches Ekzem" in den Raum, verordnete mir das Schuppenshampoo und die Lösung von Haircare und schickte mich zur Arzthelferin, die einen Abstrich meiner Kopfhaut nahm. Nach drei Wochen solle ich nochmal anrufen und nach dem Ergebnis fragen!

Ich muß sagen, nach wirklich regelmäßiger Anwendung des Shampoos und Lösung ist der Juckreiz und schuppende Haut eher schlimmer geworden.

Gerade vorhin ließ ich mir das Ergebnis des Abstriches mitteilen und es hieß, ich hätte eine Überbesiedlung an Schimmelpilzen !

IGITT, wenn ich daran denke, ekelt es mich richtig!!

Jeder Mensch hat zwar in Maßen Schimmelpilze auf dem Kopf, aber wenn diese Juckreiz und schuppende Haut verursachen, gehören sie nicht dorthin oder zumindest reduziert!

Jetzt meine Frage: Kann man durch Übersiedlung dieser Pilze auch Haarausfall bekommen?...und vor allem, wie bekommt man sie beseitigt?? der Hautarzt ist der Meinung, nur das Shampoo weiterhin zu benutzen..aber die Diagnose stimmt ja nicht mehr, ich habe einen Pilzbefall und kein seborrhoisches Ekzem!

Bitte um Rat!
Sabine

Subject: Re: Haarausfall durch Pilzbefall der Kopfhaut?
Posted by [Lula74](#) on Tue, 26 Aug 2008 15:38:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein übermass an Sebumproduktion auf der Kopfhaut kann auch durch erhöhte Androgene sein (männl. Hormone). Würde mal zum Arzt gehen und die männl. und weiblichen Hormone kontrollieren lassen. Nimmst du die Pille?

Ich habe auch Seb. Ekzem auf der Kopfhaut und Haarausfall. Das ist aber wegen meiner erhöhten männl. Hormone, wobei ich die Ursache dafür noch nicht herausgefunden habe:(.

LG

Subject: Re: Haarausfall durch Pilzbefall der Kopfhaut?
Posted by [Bine64](#) on Tue, 26 Aug 2008 15:51:19 GMT

Hallo,

Bei mir wurde bis jetzt nur der Testosteronwert kontrolliert, der laut Hautarzt in bester Ordnung ist. Ich dachte eigentlich auch, dass solche Hormonuntersuchungen nicht von der Krankenkasse übernommen werden!

Die Pille nehme ich seit Jahren nicht mehr, da ich mich wegen eines Gebärmutterrisses damals sterilisieren lassen mußte...eine erneute Schwangerschaft wäre zu gefährlich gewesen!!

Gruß
Sabine

Subject: Re: Haarausfall durch Pilzbefall der Kopfhaut?

Posted by [Lula74](#) on Tue, 26 Aug 2008 16:18:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Produziert man eigentlich dann noch Hormone aus den Ovarien wenn man sterilisiert ist (sorry, dumme Frage, aber es interessiert mich).

Nun, manche männliche Hormone kommen auch aus der Nebenniere und die Hypophyse spielt bei Hormonen ja auch eine große Rolle. Also was ich mal abklären lassen würde wären folgende Werte. Das kann man ja mal den Arzt fragen.....:

17aOH Progesteron
DHEAS
SBGH

eventuell die weiblichen Hormone:

LH
FSH
Östradiol

und die Schilddrüsenwerte auf jedenfall:

ft3,
ft4
TSH

und wenn er/sie schon dabei ist, Ferritin/Eisen wäre auch nicht schlecht.

Hast Du noch andere Symptome ausser Haarausfall? Müdigkeit? etc.

Ig

Subject: Re: Haarausfall durch Pilzbefall der Kopfhaut?
Posted by [Bine64](#) on Tue, 26 Aug 2008 16:30:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ja, man produziert auf jeden Fall noch Hormone trotz Sterilisation!!

Meine Eisenwerte und Schilddrüsenwerte sind in Ordnung, auch die Blutsenkung ist im Normbereich!

Seit ein paar Wochen bin ich aber permanent müde und ich fühle mich mittags schon so ausgepowert, als hätte ich einen fünfstündigen Dauerlauf hinter mir!!
Habe mir gerade heute Blut abnehmen lassen für ein großes Blutbild, vielleicht kommt ja dabei schon etwas heraus!

Sabine

Subject: Re: Haarausfall durch Pilzbefall der Kopfhaut?
Posted by [Lula74](#) on Tue, 26 Aug 2008 16:39:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn Du die Werte dann hast, lass Dir gleiche eine Kopie davon geben und stell die Werte hier rein:)

LG

Subject: Re: Haarausfall durch Pilzbefall der Kopfhaut?
Posted by [Hühni](#) on Wed, 27 Aug 2008 06:36:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
serb. Erzkern und Pilze (hat der wirklich Schimmelpilze gesagt, normal sind ei eigentlich eher Hautpile wie Candida Albicans) hägen fast immr zusamman, da die Pile es leicht haben, sie in dem überschüssigen Talg einzunisten...

Ich habe das auch, obwohl meine Hormone iO sind (nehme auch keine Pille). Ich habe es hier schon öfter geschrieben, mit haben die Shampoos von diversen Hautärzten auch überhaupt nicht geholfen, Anfangs hat noch Neril aus der Apotheke geholfen.

Die besten Resultate habe ich mit natürlichen Mittel gehabt. Zur Zeit bin ein seit mehreren Monaten komplett schuppen- und juckreizfrei!

Ich spüle die Haare vor dem Waschen mit naturrüben Bio-Apfelessig, 10 min, einwirken lassen und wasche dann mit Swiss-o-par Teebaumshampoo, dessen Wirkung man mit einigen Tropfen reinen Teebaumöl noch verstärken kann.

Das einzige gewöhnungsbedürftige ist der Geruch

Der Juckreiz ließ schnell nach, die Schuppen nach etwas 3-4 Wochen.
Nicht zu oft, aber auch nicht zu selten waschen, ca. alle drei Tage und am besten NICHT föhnen,
weil das die Pilze schön wärmt und auch die Talgproduktion noch anregt

Wenns ganz arg ist, kann auch mal ein paar Tropfen Kortison helfen (Volon A).

LG
